



Eckpunkte

- Titel:** Jugendbegegnung anlässlich der Gedenkstunde des Deutschen Bundestages zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar 2006 auf Einladung des Deutschen Bundestages
- Protokollarische Höhepunkte der Jugendbegegnung:**
Teilnahme an der Gedenkstunde im Plenarsaal des Deutschen Bundestages am 27. Januar 2006
Podiumsdiskussion mit Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert und dem Gastredner der Gedenkstunde, Prof. Dr. h.c. Ernst Cramer
- Teilnehmer/-innen:** 74 junge Erwachsene im Alter von 18 bis 24 Jahren, die
- * sich ehrenamtlich in Projekten und Initiativen zur Geschichte des Nationalsozialismus oder gegen Antisemitismus und Rassismus engagieren,
 - * aufgrund ihrer Herkunft, ihres Glaubens oder des Schicksals ihrer Angehörigen persönlich vom Anliegen des Gedenktages betroffen sind,
 - * in Bildung, Ausbildung, Medien, Sozial- und Jugendarbeit als Multiplikatoren tätig sind.
- benannt durch 29 Organisationen (siehe unten)
10 Teilnehmer kommen aus Polen, 10 aus Frankreich.
- Zeitraum:** Sonntag, 22., bis Freitag, 27. Januar 2006
- Thema:** Täter im Nationalsozialismus
Im Mittelpunkt der thematischen Arbeit wird der Aspekt stehen, wie aus „Ganz normalen Menschen“ Täter des Völkermords wurden.
- Grundlage:** Die Teilnehmer haben im Vorfeld das Kurzprofil eines Täters erstellt, der in ihrer Heimat ansässig war. Hierbei wurden lokale Publikationen bzw. lokale Stadt-/Zeitungsarchive konsultiert.
- Arbeitsgruppen:**
1. Aufseherinnen im Frauen-KZ Ravensbrück: „Ganz normale Frauen?“
Referentin: Dr. Simone Erpel, Projektleiterin der Ausstellung in der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück
 2. „Ganz normale Menschen, die sich für das Töten entscheiden“
Referent: Prof. Dr. Harald Welzer, Autor des Buches „Täter – Wie aus ganz normalen Menschen Massenmörder werden“ (2005)

3. „Elite ohne Moral?“ – Die Generation des Unbedingten
Referent: Prof. Dr. Michael Wildt, Autor des gleichnamigen Buches (2002)
4. Rechtsradikalismus heute
Referenten: Dr. Michaela Köttig, Forschung zu „Frauen in der rechtsextremen Szene“ an der Universität Göttingen, und
Dr. Michael Kohlstruck, Zentrum für Antisemitismusforschung an der Technischen Universität Berlin, Leiter der Arbeitsstelle Jugendgewalt/Rechtsextremismus

Zusammenführung der Grundlagen und der Gruppenarbeit:

In die Arbeitsgruppen werden die Täterprofile der Grundlagenarbeit eingebracht. Dadurch entsteht die Rückkopplung der Arbeit während der Jugendbegegnung mit der Täter-Auseinandersetzung in der Heimat.

Programmskizze Sonntag, 22. Januar 2006

- Begrüßung der Teilnehmer in Berlin
- Einführungsvortrag zum Thema der Jugendbegegnung
- Fahrt zur Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

Montag, 23. Januar 2006

- Kennen lernen der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück
- Vorträge und Diskussionen in Arbeitsgruppen

Dienstag, 24. Januar 2006

- Arbeit in den Arbeitsgruppen
- Diskussionen im Plenum der Jugendbegegnung zu den einzelnen Themen

Mittwoch, 23. Januar 2006

- Erarbeitung und Vorstellung von Präsentationen durch die Arbeitsgruppen
- Rückfahrt nach Berlin

Donnerstag, 26. Januar 2006

- Stadtrundfahrt in Berlin, Besuch des Denkmals für die ermordeten Juden Europas
- Vorbereitung der Podiumsdiskussion
- Hausführung durch die Liegenschaften des Deutschen Bundestages

Freitag, 27. Januar 2006

- Teilnahme an der Gedenkstunde des Deutschen Bundestages
- Diskussion mit Bundestagspräsident Dr. Norbert Lammert und dem Gastredner der Gedenkstunde, Prof. Dr. h.c. Ernst Cramer

Organisationen, die Teilnehmer/-innen für die Jugendbegegnung 2006 benannt haben:

Centre de la mémoire d'Oradour	Oradour-sur-Glane, Frankreich
Gedenkstätte Buchenwald	Weimar-Buchenwald
Jugendhaus Neunkirchen	Lautertal
Jugendwerkstatt Bauhof	Halle an der Saale
Kreuzberger Initiative gegen Antisemitismus	Berlin
KZ-Gedenkstätte Dachau	Dachau
Maison d'Izieu	Izieu, Frankreich
RAA Mecklenburg-Vorpommern	Waren (Müritz)
Stiftung Kreisau für Europäische Verständigung, Internationale Jugendbegegnungsstätte	Grodziszce (Kreisau), Polen
ConAct – Koordinierungszentrum Deutsch- Israelischer Jugendaustausch	Lutherstadt Wittenberg
Deutscher Bundesjugendring	Berlin
Evangelisches Jugendnetzwerk NordOst, ENNO 21	Bad Sülze
Gedenkstätte Bergen-Belsen	Lohheide
Gedenkstätte Sachsenhausen	Oranienburg
Internationale Jugendbegegnungsstätte Auschwitz	Oświęcim (Auschwitz), Polen
Internationales Auschwitz Komitee	Berlin
Jüdische Oberschule zu Berlin	Berlin
Jugendpresse Deutschland	Berlin
Körper-Stiftung/Geschichtswettbewerb	Hamburg
Lagergemeinschaft Ravensbrück	Essen
Mahn- und Gedenkstätte Düsseldorf	Düsseldorf
Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück	Fürstenberg
Netzwerk tolerantes Sachsen	Sachsen
pax christi	Osnabrück
RAA Sachsen	Hoyerswerda
Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold	Frankfurt am Main
rossiPress	Weimar
Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage	Berlin
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	Kassel